

weimar
BAUMASCHINEN



BETRIEBSANWEISUNG

Mobilbagger

M1000

A01-A04



Ausgabe 1993

Verehrter Kunde,

lesen Sie die vorliegende Betriebsanweisung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch, um so den sicheren und wirtschaftlichen Einsatz der Maschine zu gewährleisten.

Mit der vorliegenden Betriebsanweisung wollen wir Sie mit dem Aufbau, der Bedienung, der Arbeitsweise, den Einsatzbedingungen sowie der erforderlichen Wartung und Pflege vertraut machen und Hinweise zur Arbeitssicherheit geben.

Ausführungen zum Motor entnehmen Sie bitte der zugehörigen Betriebsanleitung der Firma Perkins. Sämtliche Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.

Werden die Wartungsarbeiten vernachlässigt oder unsachgemäß durchgeführt, können wir unsere Gewährleistungsverpflichtungen gemäß den Lieferbedingungen nicht erfüllen.

Diese Anweisung ist nur insoweit gültig, als Ihre Maschine dem darin beschriebenen Stand und der Ausrüstung entspricht.

Unser Kundendienst hilft Ihnen gerne weiter, wenn Sie trotz dieser Anweisung irgendwelche Probleme haben sollten.

Wir wünschen Ihnen ein problemloses und störungsfreies Arbeiten mit Ihrem **weimar** - Gerät.

Die Geschäftsleitung

weimar

BAUMASCHINEN



Weimar-Werk, Baumaschinen GmbH

99427 Weimar • PSF 305 • Kromsdorfer Straße 4
Telefon 03643 / 71-2884 • Telefax 03643 / 71-2357

Stand: Juni 1993

Copyright ©

Weimar-Werk, Baumaschinen GmbH

GES - DOKUMENTATION

Text • Illustration
Konzept • Layout

Rosenheimer Landstraße 39 • 85521 Ottobrunn
Tel.: 089 / 609 73 55 • Fax: 089 / 608 41 60

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	2
Technische Daten	7
Sicherheitsvorschriften	9
1. Beschreibung	
1.1 Anwendungsbereich	13
1.2 Allgemeines	13
1.3 Unterwagen	13
1.4 Oberwagen	13
1.5 Arbeitsausrüstung	14
1.6 Verbrennungsmotor	14
1.7 Hydraulikanlage	14
1.8 Fahrtrieb	15
1.9 Fahrgetriebe	15
1.10 Lenkung	15
1.11 Achsen	15
1.12 Druckluftanlage	16
1.13 Betriebsbremse	16
1.14 Feststellbremse / Baggerbremse	16
1.15 Drehwerk	17
1.16 Sicherheitseinrichtungen	18
1.17 Elektrische Anlage	18
1.18 Fahrerkabine	18
1.19 Variantenübersicht	19
1.20 Ausleger	20
1.21 Löffelstiele	22
2. Transport	
2.1 Fahren des Baggers im öffentlichen Straßenverkehr	23
2.1.1 Transportstellungen mit Greifern	23
2.1.2 Transportstellung mit Löffel	23
2.1.3 Transport mit Spezialwerkzeugen	24
2.1.4 Absicherung des Auslegers	24
2.1.5 Absicherung der Abstützeinrichtungen	24
2.1.6 Abdeckung am Schiebeschild	25
2.1.7 Bergabfahrt	25
2.1.8 Ausfahrt an Grundstücken	25
2.1.9 Nachtfahrt	25
2.1.10 Fahrt auf Steigung und Gefälle	25
2.1.11 Fahrt bei Sichtbehinderung	25
2.2 Abschleppen nach Unfällen oder Havarien	25
2.3 Tieflader- und Bahntransport	27
2.4 Verlademaße für ausgewählte Baggervarianten	28

	Seite
3. Bedien- und Anzeigeelemente	
3.1 Instrumententafel (Fig. 3-1)	35
3.2 Bedienelemente im Fahrerhaus (Fig. 3-2)	37
3.3 Erklärung der Bedien- und Anzeigeelemente	38
3.3.1 Kontrolleuchten an der Instrumententafel /Fig. 3-1)	38
3.3.2 Bedienelemente im Fahrerhaus (Fig. 3-2)	39
3.4 Heizung und Lüftung	42
3.5 Fahrersitz	43
3.6 Pendelachssperrung	43
4. Bedienung	
4.1 Aufstellungsbedingungen	45
4.2 Kontrollen vor Arbeitsaufnahme	45
4.3 Inbetriebnahme	46
4.3.1 Starten des Motors	46
4.3.2 Warmfahren der Hydraulikanlage	47
4.4 Funktionsprüfung (Kurzprogramm vor Arbeitsaufnahme)	47
4.5 Notabsenkung	48
4.6 Verlassen der Fahrerkabine	48
4.7 Schiebeschildbetrieb	48
4.8 Abstellen der Maschine	49
4.9 Hebezeugeinsatz	49
4.10 Allgemeine Hinweise für den Umbau auf eine andere Montagevariante	50
4.11 Umbau von Montagevarianten	50
4.11.1 Abstecken des Auslegers	50
4.11.2 Unhängen der Stangen von "oben" (1) in "unten" (2) und umgekehrt	51
4.11.3 Wechsel der Arbeitswerkzeuge	51
5. Wartungsmaßnahmen	
5.1 Wartung und Pflege des Tragwerkes	53
5.2 Abschmieren und Ölwechsel	53
5.3 Wartung und Pflege des Antriebsaggregates	53
5.4 Wartung des Drehwerkes	53
5.5 Wartung und Pflege der Pneumatikanlage	54
5.6 Wartung und Pflege des Luftfilters am Dieselmotor	54
5.6.1 Patronenwechsel	55
5.6.2 Patronenreinigung	55
5.6.3 Patronen-Überprüfung	55
5.7 Wartung und Pflege der Hydraulikanlage	55
5.7.1 Ölwechsel	56
5.8 Wartung und Pflege der Elektroanlage	57
5.9 Wartung des Fahrwerkes	57
5.10 Wartung und Pflege der Fahrbremse	58
5.11 Wartung und Pflege der Lenkung	58
5.12 Abschmieren der Anlenkpunkte des Löffelstielzylinders	58
5.13 Öffnen der Heckklappe - Motorwartung	59
5.14 Öffnen der Kühlerklappe	59
5.15 Wartungsplan	60

6.	Überlastwarneinrichtung	
6.1	Bedienung der Überlastwarneinrichtung	67
6.1.1	Einsatzbedingungen	67
6.1.2	Bedienung	67

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Fig. 1-1	Notlöseeinrichtung der Feststellbremse	17
	Variantenübersicht: Grundmaschinen, M1000-A00 bis M1000-A04	19
	Verstellausleger	20
	Monoblockausleger MK4.0	21
	Monoblockausleger MT4.0	21
	Monoblockausleger MT4.7	21
	Löffelstiel L1.6 mit Löffelantrieb	22
	Löffelstiel L2.1 mit Löffelantrieb	22
	Löffelstiel L2.5 mit Löffelantrieb	22
	Löffelstiel L1.6 mit Greiferaufhängung	22
	Löffelstiel L2.1 mit Greiferaufhängung	22
	Löffelstiel L2.5 mit Greiferaufhängung	22
	Absicherung des Auslegers	24
Fig. 2-1	Abschleppen nach Unfällen oder Havarien	26
Fig. 2-2	Verlademaße	29
Fig. 2-3	Transportstellung M1000 A03 X12	29
Fig. 2-4	Transportstellung M1000 A02 X12 und Greifer	30
Fig. 2-5	Transportstellung M1000 A03 X21	30
Fig. 2-6	Transportstellung M1000 A02 X21 und Greifer	31
Fig. 2-7	Transportstellung M1000 A03 MT4.0	31
Fig. 2-8	Transportstellung M1000 A02 MT4.0 und Greifer	32
Fig. 2-9	Transportstellung M1000 A03 MK4.0	32
Fig. 2-10	Transportstellung M1000 A02 MK4.0 und Greifer	33
Fig. 3-1	Instrumententafel	34
Fig. 3-2	Bedienelemente im Fahrerhaus	36
Fig. 5-1	Schmierplan Unterwagen	63
Fig. 5-2	Schmierplan Oberwagen	64
Fig. 5-3	Schmierplan Ausleger	65

TECHNISCHE DATEN
Masse - Grundmaschine ohne Arbeitswerkzeuge

leichteste Baggervariante A00	}	8,9 - 10,4 t
schwerste Baggervariante A04		

Einsatzgrenzen

min. Umgebungstemperatur	-20° C
max. Umgebungstemperatur	+40° C
mit Sondermaßnahmen	bis -40° C *)

Fahrgeschwindigkeiten

	vorwärts	rückwärts
Straßengang	0 - 20 km/h	0 - 10 km/h
Geländegang	0 - 5 km/h	0 - 2,5 km/h

Steigfähigkeit

	auf befestigter Fahrbahn
Straßengang	12 %
Geländegang	45 %

Radstand

	2450 mm
Bodenfreiheit	300 mm
Pendelwinkel der Vorderachse	±6°

Bereifung (8-fach) Hochdruck

	9.00 - 20
Scheibenrad	7.0 - 20 G153 HD
Spurweite	1910 mm
Luftdruck	6,5 bar

Bereifung (4-fach) Niederdruck

	16.00 - 20 14PR E3 *)
Scheibenrad	13 - 20 G85 *)
Spurweite	2080 mm *)
Luftdruck	4,5 bar *)

Bereifung (8-fach) Vollgummi

Scheibenrad	6.5 - 20 G148 HD
Spurweite	1910 mm

Antriebsaggregat Perkins-Motor 4.236

4-Zylinder-Dieselmotor

Motorleistung	50 kW
Hubraum	3,86 l
Motordrehzahl	2000 min ⁻¹

Max. Arbeitsdruck

Fahrwerk	330 bar
Arbeitshydraulik	280/330 bar
Lenkung	150 bar
Steuerhydraulik	30 bar

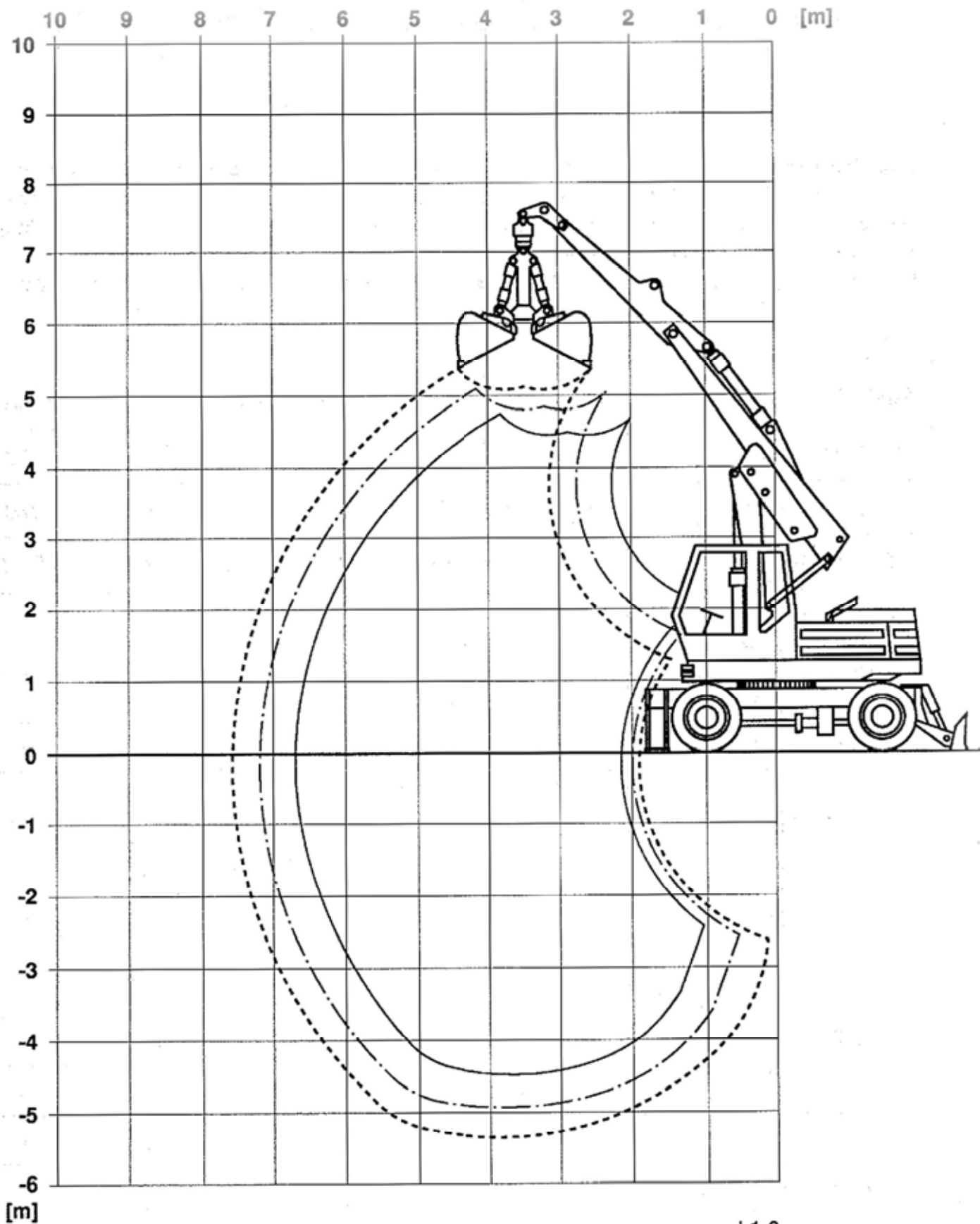
Elektrische Anlage

Bordspannung	24 V
Batterie 12V	2 x 110 Ah
Leistung der Drehstromlichtmaschine	960 W
max. Tragfähigkeit	5,0 t
max. Loßbrechkraft	70 kN
max. Reißkraft	67 kN
Oberwagendrehzahl	8 min ⁻¹
Inhalt des Kraftstofftankes	150 l
Inhalt des Hydrauliktankes	170 l
max. hydraulische Leistung	43 kW
max. Fördermenge der Hauptpumpen	2 x 75 l/min
max. Betriebsdruck der Druckluftanlage	7,35 bar

Geräuschemissionswerte

Schalleistungspegel	103 dB(A)
Schalldruckpegel am Fahrerplatz	78 dB(A)

*) Sonderzubehör



- L1.6
- · - L2.1
- - - L2.5

Arbeitsdiagramm M1000
Verstellausleger MV "X12"
Greifer
Blatt 05

Einsatzmöglichkeiten des Mobilbaggers M 1000 mit Greifer für Verstellausleger MV X12

In der Tabelle sind die Einsatzmöglichkeiten der angegebenen Greifer und Schalen unter Berücksichtigung der Standsicherheit nach DIN 24087 (Standsicherheitsfaktor 1,25) bei einer Grabgutdichte von 1,8 t/m³ auf festem und ebenem Untergrund ohne Neigung im gesamten Schwenkbereich von 360 Grad enthalten. Die Tabelle gilt für Greifer ohne Schwenkkopf, Greiferverlängerung und ohne angebauten Löffelantrieb.

Bei den Unterwagentypen A01 bis A04 gelten im freistehenden Zustand die Werte des Unterwagens A00.

Greifergrundgerüst KN		413	414	416	400-1	400-1	400-1	400-1	410-1	410-1	410-1
Schalen KN		433	434	436	246	249	440	258/1	461	462	463
Gesamtgewicht [kg]		480	510	565	500	600	605	725	545	680	730
Greiferinhalt [m ³]		0,1	0,14	0,21	0,25	0,4	0,6	0,8	0,22	0,4	0,48
Unterwagen Typ	Löffelstiel										
A00	L1.6	+	+	+	+	-	-	-	+	-	-
	L2.1	+	+	+	+	-	-	-	+	-	-
	L2.5	+	+	-	-	-	-	-	-	-	-
A01	L1.6	+	+	+	+	+	-	-	+	-	-
	L2.1	+	+	+	+	-	-	-	+	-	-
	L2.5	+	+	+	+	-	-	-	+	-	-
A02	L1.6	+	+	+	+	+	+	-	+	+	+
	L2.1	+	+	+	+	+	-	-	+	+	-
	L2.5	+	+	+	+	+	-	-	+	-	-
A03	L1.6	+	+	+	+	+	+	-	+	+	+
	L2.1	+	+	+	+	+	+	-	+	+	+
	L2.5	+	+	+	+	+	+	-	+	+	+
A04	L1.6	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
	L2.1	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
	L2.5	+	+	+	+	+	+	-	+	+	+

+ Einsatz ist möglich

- Einsatz verboten - Standsicherheit nicht gewährleistet